



Zl. bd004.1-1/2018-6-2
7. März 2019

Verhandlungsschrift

über die 26. Sitzung der Gemeindevertretung
am Mittwoch, 27.02.2019 um 19.30 Uhr im Gemeindeamt Bludesch

Beginn: 19.30 Uhr

Anwesend:

GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais:

BGM Tinkhauser Michael
VBGM Meyer Otmar
GR Mayerhofer Michael
GR Dietrich Manfred
GR Frei Dietmar (bis TOP 07)
GV Köfler Roland
GV Schallacher Brigitte
GV Dünser Christine
GV Geutze Georg
GV Schuler Helmut
GV Purtscher Johannes
GV Schuster Katharina
GV Feuerstein Karin
GV Hipp Gerhard
GV Hammerer Philipp
GV Madlener Petra
GVE Schindler Christoph
GVE Schnetzer Edmund
GVE Burtscher Martin
GVE Kölly Hermann
GVE Küng-Walch Isabell

Entschuldigt:

GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais:

GV Konzett Helene
GV Blank Peter
GV Kurnik Rudolf
GV El Noweim Gerald
GV Müller Wilfried

Schriftführer: VBgm. Otmar Meyer

Tagesordnung

01. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 25. Gemeindevertretungssitzung
03. Umlegung Oberfeld - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung
04. Kanalkataster - Präsentation und Beratung
05. Voranschlagsentwurf 2019 - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung
06. Verkauf einer Teilfläche der GSt-Nr. 605/1 KG Bludesch - Beratung und Beschlussfassung
07. Berichte
 - a) Bürgermeister
 - b) Regio im Walgau
 - c) Gemeindevorstand
 - d) Ausschüsse / Arbeitsgruppen
08. Allfälliges

Erledigung der Tagesordnung

TOP 01. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Michael Tinkhauser eröffnet die 26. Sitzung der Gemeindevertretung in der laufenden Funktionsperiode. Er stellt fest, dass die Ladungen zur heutigen Sitzung rechtzeitig ergangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Nachstehender Punkt wird einstimmig auf die Tagesordnung genommen: „Wohnbaudarlehen 1002200, 1002400 und 1003500 - Sondertilgung - Beratung und Beschlussfassung“

TOP 02. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 25. Gemeindevertretungssitzung

Die Verhandlungsschrift der 25. Gemeindevertretungssitzung wird mit 20:1 Stimmen genehmigt. Hinsichtlich der Frage weshalb bei der „Hundeabgabe-Verordnung“ (Tagesordnungspunkt 05 e)) die Gegenstimmen namentlich angeführt wurden, wird auf § 47 Abs. 1 lit. f Gemeindegesetz verwiesen, wonach u.a. gefasste Beschlüsse in behördlichen Angelegenheiten namentlich anzuführen sind.

TOP 03. Umlegung Oberfeld - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung

Georg Geutze und Brigitte Schallacher erklären sich als befangen. DI Georg Rauch erläutert den Umlegungsplan der Umlegung Oberfeld. Die Umlegung umfasst sowohl Flächen auf Bludescher als auch auf Thüringer Gemeindegebiet. Auf Bludescher Gemeindegebiet sind Bruttobauflächen mit bestehenden öffentlichen Straßen im Ausmaß von ca. 38.117 m² und Freiflächen (außerhalb des zukünftigen Siedlungsrandes) im Ausmaß von ca. 21.472 m² vorgesehen. Eine Teilfläche der Umlegung befindet sich in der Landesgrünzone (Bludesch 31.220 m², Thüringen 12.780 m²). Diese Fläche hat sich gegenüber der ursprünglichen Variante verkleinert. Festgehalten wird auch, dass Grundlage für diese Umlegung der räumliche Entwicklungsplan (ehemals räumliches Entwicklungskonzept) ist.

Die Gemeindevertretung hat bereits in der Sitzung am 10.06.2014 einen Grundsatzbeschluss für die Umlegung Oberfeld gefasst und auch die Umlegungsplanung an DI Georg Rauch und die Vermessungsarbeiten an das Vermessungsbüro Rapatz (gemäß Angebot vom 06.06.2014) vergeben. Hinsichtlich des Angebotes wird festgehalten, dass eine Indexanpassung (auf Basis Verbraucherpreisindex) erfolgen wird.

Nach Diskussion wird das Projekt Umlegung Oberfeld und die Einleitung der Umlegung mit 17:2 Stimmen beschlossen. Weiters wird mit 17:2 Stimmen beschlossen, für die in der Umlegung definierten Flächen einen Antrag an die Vorarlberger Landesregierung um Herausnahme aus der Landesgrünzone zu stellen.

TOP 04.

Kanalkataster - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung

Dierk Jäger (M+G Ingenieure) gibt einen Überblick über die Abwasserbeseitigungsanlage in Bludesch sowie den zwischenzeitlich digital erfassten Kanalkataster. Der Zustand der einzelnen Bereiche der Ortskanalisation wird in Zustandsklassen (Noten zwischen 1 und 5) eingeteilt. Daraus wird ein entsprechender Sanierungs- und Investitionsbedarf abgeleitet. Anforderungen an Erhaltung und Wartung sind u.a. im Wasserrechtsgesetz, Kanalisationsgesetz und auch in Förderungsrichtlinien festgehalten. Auch auf mögliche Förderungen von Bund und Land wird hingewiesen. Die digitale Verwaltung und Planung der Wartung erfolgt im Kanalwartungsbuch.

TOP 05.

Voranschlagsentwurf 2019 - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung

Der Voranschlagsentwurf 2019 wurde zusammen mit der Stellungnahme des Gemeindevorstandes den Mitgliedern der Gemeindevertretung rechtzeitig übermittelt. Carolin Konzett (FLZ Blumenegg) erläutert die größten Ausgaben/Projekte des Voranschlagsentwurfes 2019 (u.a. Kinder- und Bildungscampus Bludesch, Sanierung Schnifnerstraße, Studie Krone, Vanovagasse, Kanalkataster Rest, diverse Asphaltreparaturen, Tablets für die Volksschule, Straßenbeleuchtung, Renaturierung Schwarzbach/Gießenbach, Versorgungsfahrzeug Feuerwehr) und die für diverse Projekte erforderlichen Darlehensaufnahmen bzw. Rücklagenaufösungen. Bgm. Michael Tinkhauser hält fest, dass sich die finanzielle Situation der Gemeinde Bludesch in den letzten Jahren zwar verbessert hat, ein Hauptaugenmerk jedoch weiterhin auf der Haushaltskonsolidierung und der Umsetzung anstehender, notwendiger Projekte liegt.

Nach kurzer Diskussion wird der Voranschlagsentwurf 2019 mit Einnahmen und Ausgaben iHv Euro 11.449.900,00 einstimmig beschlossen. Zudem wird einstimmig festgesetzt, dass die Finanzkraft 2019 (Grundlage Voranschlag 2018) Euro 3.012.400,00 beträgt. Somit ergeben sich für das Jahr 2019 nachstehende Zuständigkeiten bei der Vergabe von Lieferungen und Leistungen:

Bürgermeister: bis 0,25% = Euro 7.531,00

Gemeindevorstand: bis 1,00% = Euro 30.124,00

Gemeindevertretung: über 1,00%

Für die ausgezeichnete Arbeit und die ausführliche und professionelle Präsentation wird Carolin Konzett ein großes Lob ausgesprochen.

DRINGLICHKEITSPUNKT

Wohnbaudarlehen 1002200, 1002400 und 1003500 - Sondertilgung - Beratung und Beschlussfassung

Carolin Konzett (FLZ Blumenegg) berichtet, dass sich bei den Wohnbaudarlehen der Zinssatz bis zum Ende der Laufzeit erhöht. Im FLZ Blumenegg wurde das Thema besprochen, da der Zinssatz bei den Wohnbaudarlehen 1002200 und 1002400 bei 2,00 Prozent und beim Wohnbaudarlehen 1003500 aktuell bei 3,00 Prozent liegt. Mit einer Sondertilgung ergibt sich eine Zinersparnis in Höhe von ca. Euro 6.000,00. Zusätzlich können Verwaltungskosten von ca. Euro 750,00 eingespart werden. Die Sondertilgungen sollen über den laufenden Haushalt finanziert werden. Es ist keine neue Darlehensaufnahme vorgesehen. Der Gesamtsaldo der angeführten Wohnbaudarlehen liegt per 31.12.2018 bei Euro 84.597,07. Die AG Finanzen hat sich auch bereits mit dem Thema befasst und empfiehlt diese Sondertilgungen.

Nach kurzer Diskussion wird einstimmig beschlossen die angeführten Sondertilgungen vorzunehmen. Bgm. Michael Tinkhauser bedankt sich bei Carolin Konzett und Nikolaus Schmid (Leiter FLZ Blumenegg) für die ausgezeichnete Arbeit.

TOP 06.

Verkauf einer Teilfläche der GSt-Nr. 605/1

Bgm. Michael Tinkhauser berichtet über die erforderliche Verlegung der Gasdruck-Reduzierstation im Zuge der Arbeiten beim Kinder- und Bildungscampus Bludesch. Dabei wäre der Verkauf einer Teilfläche der GSt-Nr. 605/1 KG Bludesch im ungefähren Ausmaß von 33 m² an die Vorarlberger Energienetze GmbH vorgesehen. Im Gemeindevorstand wurde das Thema bereits behandelt und eine einstimmige Empfehlung abgegeben. Die Bedingungen (Zaun, Vorkaufsrecht) wurden in der vorliegenden Kaufabrede bereits berücksichtigt.

Nach Diskussion wird die vorliegende Kaufabrede und somit der Verkauf einer Teilfläche der GSt-Nr. 605/1 KG Bludesch einstimmig beschlossen.

TOP 07.

Berichte

a) Bürgermeister:

- 07.02.2019 - Informationsabend Kinder- und Bildungscampus Bludesch - Vorstellung Module
- Krone - öffentliche Informationsveranstaltung geplant
- Kellertheater Lampenfieber - nächste Veranstaltungen am 07.03. und 15.03.2019
- Renaturierungsprojekt Gießenbach/Schwarzbach startet im Herbst 2019 (Vorarlberger Illwerke)

b) Regio im Walgau (Bgm. Michael Tinkhauser)

- Siedlungsentwicklung / Verdichtung (Workshops auf Gemeindeebene geplant)
- Premium-Info aus der Region

c) Gemeindevorstand (VBgm. Otmar Meyer)

- Kinder- und Bildungscampus Bludesch - Vergaben (5. Ausschreibungspaket)
- Verkehrskonzept Kinder- und Bildungscampus Bludesch - Verordnungen beschlossen

d) Ausschüsse / Arbeitsgruppen

AG e5 (Bgm. Michael Tinkhauser):

- Fahrradabstellanlagen-Projekt wird verlängert bis ins Jahr 2019 (Betriebe)
- Beginn Fahrradwettbewerb März 2019
- erfolgreiche Veranstaltungsreihe zum Thema Feinstaub (Kordinator Ulrich Radzieowski)

AG Gesundheit, Soziales, Bildung und Vereine (Bgm. Michael Tinkhauser)

- Befragung / Familieplus

AG Verkehr, Bau und Infrastruktur (GR Michael Mayerhofer)

- Schwarzbach - Erschließung
- Parkplätze alter KIGA und Hauptstraße 26/28
- Oberflächenwässer - Versickerung auf eigenem Grund - genauere Prüfung
- Konzept Friedhoferweiterung aktualisiert
- Verkehr Quadres
- Krone
- Feuerwehr (Fahrzeuge, Gebäude)
- Gaisbühel

TOP 08. Allfälliges

Über nachstehende Themen wurde (inkl. Diskussion) gesprochen:

- 01.03.2019 Eröffnung Jugendraum beim Freizeitplatz Oberfeld
- 25.05.2019 offizielle Eröffnung Freizeitplatz Oberfeld
- 12.10.2019 Eröffnungsfeier / Tag der offenen Tür - Kinder- und Bildungscampus Bludesch
- Freizeitplatz Oberfeld - Basketballkorb-Netze fehlen noch
- 30.03.2019 Flurreinigung

Ende: 21.46 Uhr

Der Vorsitzende:
Michael Tinkhauser

Der Schriftführer:
VBgm. Otmar Meyer

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.

Kundmachungsvermerk:

Diese Kundmachung wurde/wird		Unterschrift
an die Amtstafel angeschlagen am:	07.03.2019	
von der Amtstafel abgenommen am:	21.03.2019	



Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Dieses Dokument ist amtssigniert im Sinne des E-Government-Gesetzes.

Mechanismen zur Überprüfung des elektronischen Dokuments sind unter <https://www.vorarlberg.at/signaturpruefung> verfügbar.

Ausdrucke des Dokuments können bei der
Gemeinde Bludesch
Hauptstraße 9, 6719 Bludesch
E-Mail: gemeinde@bludesch.at
überprüft werden.

<http://www.bludesch.at/amtssignatur>